



13. MAI 2017 • 16 UHR  
KUNSTLERHAUS NÜRNBERG

# Wir sind wie wir sind

Ein Jahrhundert homosexuelle Liebe  
auf Schallplatte und CD

EIN VORTRAG MIT VIEL MUSIK  
VON RALF JÖRG RABER

EINTRITT FREI

# Wir sind wie wir sind

Ein Jahrhundert homosexuelle Liebe auf Schallplatte und CD

EIN VORTRAG MIT VIEL MUSIK VON RALF JÖRG RABER



13. MAI 2017 ■ 16 UHR ■ KÜNSTLERHAUS NÜRNBERG ■ EINTRITT FREI

Mit der Weltpremiere der industriellen Großproduktion von Schallplatten 1898 in Hannover war das erste Massenmedium des 20. Jahrhunderts geboren. Über 100 Jahre bestimmten Schallplatte und CD den Musikkonsum aller Bevölkerungsschichten, spiegelten und prägten den Zeitgeist und wurden zum akustischen Indikator gesellschaftlicher Veränderungen: gepresst wurde nur, was gesellschaftlich akzeptabel oder zumindest diskutabel erschien und kommerziellen Erfolg versprach.



WWW.QUEERCN.DE

Die Liedzeile „Wir [...] sind, wie wir sind“ stammt aus dem berühmten Lila Lied, der weltweit ersten Hymne einer homosexuellen Emanzipationsbewegung. 1921 war es erstmals mit gesungenem Refrain auf einer Schellackplatte zu hören. Der Vortrag beginnt aber bereits 1908, mit der ersten Platte mit schwulem Bezug weltweit, die ebenfalls aus Deutschland stammt. Er begibt sich auf eine musikalische Zeitreise durch rund 100 Jahre deutschsprachige Plattenaufnahmen mit homosexuellem Bezug bis ins frühe 21. Jahrhundert. Immer geht es um veröffentlichte Lieder und ihre Thematisierung von homosexueller Liebe, sei es als durchgängiges Liedthema oder kurze Anspielung, heiter oder ernst, volkstümlich oder politisch, emanzipatorisch, albern oder diskriminierend. Sie werden geschichtlich eingeordnet und auf transportierte Bilder und Akzeptanz von Homosexualität hin untersucht.



**Ralf Jörg Raber**, evangelischer Pfarrer und Religionslehrer in Essen, veröffentlichte 2010 im Männerschwarm-Verlag sein Buch „Wir sind wie wir sind. Ein Jahrhundert homosexuelle Liebe auf Schallplatte und CD“. Er initiierte bei Bear Family-Records mit der CD-Reihe „Homosexualität auf Schallplatte“ zwei Tonträger mit Aufnahmen der Jahre 1908 bis 1976. Außerdem hat er kleinere Arbeiten zum Thema und über den schwulen 20er-Jahre-Künstler Paul O'Montis publiziert.

EINE VERANSTALTUNG VON QUEER CULTURE NÜRNBERG E.V.

KÜNSTLERHAUS NÜRNBERG ■ GLASBAU 2.. OBERGESCHOSS  
KÖNIGSTRASSE 93 ■ 90402 NÜRNBERG